

Mit der VHS zu den Potsdamer Musikfestspielen

BRILON/MARSBERG/OLSBERG. Die VHS Brilon-Marsberg-Olsberg plant Ende Juni eine mehrtägige Fahrt zu den Musikfestspielen Potsdam-Sanssouci, einem der profiliertesten und publikumträchtigsten Musikfestivals in Brandenburg.

Der Besuch des Kirchenkonzerts ist für Samstag, 26. Juni, in der Friedenskirche Sanssouci vorgesehen und steht unter dem Motto „Missa Mexicana“. Eine ganz neue Welt: Tanzrhythmen erfüllen Mexikos Kathedralen.“

Außerdem sind eine Stadtrundfahrt mit Altstadtrundgang in Potsdam geplant, eine Wannseerundfahrt über sieben Seen u. a. über den Kleinen und Großen Wannsee sowie über den Griebnitzsee. Bei einem Ganztagesausflug sind die Teilnehmer zu Gast bei Schinkel, Fontane und Kronprinz Friedrich und besuchen die Städte Neuruppin und Rheinsberg.

Außerdem erwartet sie eine geführte Filmtour zu den Drehorten bekannter Ufa- und DEFA-Filmproduktionen in Potsdam und Babelsberg.

Weitere Informationen und Anmeldungen in den VHS-Geschäftsstellen Brilon, ☎ 02961 6416, Marsberg, ☎ 02992 1280 und Olsberg, ☎ 02962 3080 sowie im Internet unter www.vhs-bmo.de

Ein ganzes Jahrhundert in der Stadt

Familie Thiele feiert ihr Jubiläum in Marsberg

MARSBERG. Am Montag dieser Woche vor genau 100 Jahren, am 8. März 1910, meldete der Landwirt August Thiele aus Meerhof sich und seine Familie auf dem Bürgermeisteramt Obermarsberg an. Anlässlich dieses Jubiläums treffen sich heute „Thieles“ aus allen Teilen Deutschlands in der Stadt an der Diemel.

Die Familie Thiele besiedelte fortan die ehemals städtische Herrenmühle im Glindegrund von Obermarsberg, die als Thielen-Mühle in die Geschichte einging. Sie wurde zur Müllerfamilie. Zuvor war der Hof August Thiele mit der Haus-Nr. 118 in Meerhof (heute: Am Dreswinkel 23) am 28. November 1909 abgebrannt.

Anlässlich des runden Geburtstages haben Zahnarzt Aloys Thiele (Westheim) und

Krankentransportunternehmer und Bestatter Stefan Thiele (Niedermarsberg) ein großes Sippentreffen auszurichten. An diesem Treffen, das am Samstag, 13. März, ab 14 Uhr in der Schützenhalle Obermarsberg stattfindet, nehmen über 300 angemeldete Familienmitglieder und Nachfahren aus Westfalen, Waldeck und der bayerischen Oberpfalz teil. Um 17 Uhr steht das große „Familienfoto“ aller Teilnehmer an. Die HI. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Familie wird um 18.30 Uhr in der Stiftskirche begangen. Der Festvortrag ist um 19.30 Uhr geplant, danach Festball. Erstmals wird an diesem Tag auch die 450 Seiten starke, druckfrische Familienchronik der Thielen und Nachfahren erhältlich sein.

Erster nachweislicher Vorfahr der Thielen ist Henrich Thilen. Er war Befehlshaber der von Waldecks 1537. Geboren wurde er 1490. Zudem war er Vogt auf Schloss Lan-



Rund 300 Thielen aus aller Welt kommen in Marsberg zum großen Sippentreffen zusammen. Vor 100 Jahren meldete August Thiele sich und seine Familie auf dem Bürgermeisteramt an.

da bis 1548. Sein Sohn Caspar Thilen heiratete in 1564 Ermgard von Waldeck, Tochter von Franz I. von Waldeck und Anna Polemann. Ein Zweig der Thielen gelangte nach Meerhof (heute Hochsauerlandkreis, vormals Kreis Büren), urkundliche Erwähnung aus 1592.

Im Jubiläumsort Obermarsberg erwarb Josef Thiele 1922 das „Alte Rathaus“ der Stadt Obermarsberg samt Schand-

pfehl aus dem Mittelalter. Diese sind heute noch im Familienbesitz der Nachfahren. In 1931 eröffnete Aloys Thiele seine Zahnarztpraxis in Westheim.

Bereits 1919 gelang der Plückermüllerhof durch Heirat von August Thiele jun. und Elisabeth Koch zum Thiele-Eigentum. Sie und ihre Familie mussten 1942 ihre Landwirtschaft auf dem Kleinen Höling im Glindegrund von Ober-

marsberg aufgeben, da das verschärfte Marsberger Kupfergewinnungsverfahren giftige Abgase freisetzte und das Vieh regelmäßig verenden ließ. Sie siedelten nach Langenthonhausen in die Oberpfalz über und erwarben dort eine ähnlich große landwirtschaftliche Fläche sowie ein Gasthaus von der Brauerei Prössl aus Adlersberg, das von den Thielen auch fortan bewirtschaftet wurde.

Einführung in das Golfspiel

WESTHEIM. Die VHS Marsberg-Olsberg-Brilon bietet einen Kurs „Einführung in das Golfspiel“ an. Die Teilnehmer erwerben die ersten grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten des Golfspiels und machen sich vertraut mit der Anwendung allgemeiner und spezieller Schlagtechniken. Golfschläger und Golfbälle werden zur Verfügung gestellt.

Der Kurs beginnt am Freitag, 23. April, von 17 Uhr bis 19.15 Uhr und findet an vier Nachmittagen auf dem Golfplatz statt. Anmeldungen bei der VHS Marsberg, ☎ 02992 1280 oder der örtlichen Leitung Erika Weiffen, ☎ 02994 713.

Ortsbeirat trifft sich

MARSBERG. Der Ortsbeirat Niedermarsberg trifft sich am Mittwoch, 17. März, ab 19 Uhr in der Gaststätte „Deutsches Haus“. Auf der Tagesordnung steht die Schullandschaft, der Rückbau öffentlicher Fernsprechanlagen und der Standort Mobilfunkantenne Unter Ohmberg 7.



Hubert Böddecker, Jörg Seemer (Sparkasse Paderborn), Lothar Böttcher, Stephan Henke (SV Obermarsberg) (v.l.). Foto: Dülme

Spende für Sportverein

Sparkasse gibt 1 500 Euro fürs Sportlerheim

OBERMARSBERG. (ad) 1 500 Euro spendete die Sparkasse Paderborn dem Sportverein „Eresburg“ Obermarsberg für umfangreiche Umbaumaßnahmen am Sportplatz und im Sportlerheim in Obermarsberg. So ist ein komplett neuer Küchenbereich entstanden. Mittels einer Abmauerung wurde ein neuer Zugang zu den Spielerkabinen geschaffen. Im Außenbereich wurde ein Spielbereich erstellt, die Geräte hierzu stellte der För-

derverein der ehemaligen Grundschule Obermarsberg zur Verfügung. Für die Sicherheit der spielenden Kinder sorgt ein Zaun, der den Spielbereich abgrenzt. Die Stadt Marsberg kümmerte sich um die Sanierung des Aschen-sportplatzes. Ein neuer Weg wurde um die Sportanlage gepflastert. Insgesamt leisteten die Vereinsmitglieder 800 Arbeitsstunden. 3500 Euro investierte der SV aus eigener Kasse für diese Maßnahme.

Auch 1970 will sich der Winter nicht verabschieden

Dörfer von Außenwelt abgeschnitten / Hartmut Döpp holt DM-Titel

ALTKREIS. (bes) Wer hätte das gedacht: Auch vor 40 Jahren stöhnt die gesamte Republik, weil sich der Winter einfach nicht verabschieden will.

Schneestürme setzen im März vor allem dem Hochsauerland zu. Im Raum Brilon sind fast alle Kreisstraßen zugeeignet.

In pausenlosem Einsatz wird versucht, wenigstens eine Verbindung zu jedem Dorf frei zu bekommen. Mehrere Orte sind von der Außenwelt abgeschnitten.

Lawinengefahr

Im Rauchloch bei Neustenberg müssen Schneewächtern wegen Lawinengefahr gesperrt werden.

In Hallenberg bereitet man sich auf die Eröffnung der neuen Schwimmhalle vor. Die einstündige Badbenutzung soll für Erwachsene 1 Mark, für Jugend und Schüler 50



Pfennig kosten.

Ein kurzer Blick in die Fußball-Bundesliga 1970: Hier führt Borussia Mönchengladbach mit drei Punkten Vorsprung vor dem 1. FC Köln die Tabelle an. Von solchen Zeiten können die rheinischen Fans heute nur träumen.

In Brilon beginnen die Vorarbeiten zum Ausbau der Bundesstraße 7 am Rathaus. Das erste von insgesamt vier Häusern an der Strackestraße, die dem Vorhaben weichen müssen, ist bereits abgerissen.

In Winterberg genehmigt der Rat die Erschließung des „Bodensees“ im Hellelatal zu einem Rast- und Ruheplatz. 24 000 Mark werden dafür locker gemacht.

Ein Blick in den Warenkorb: Auf dem Markt kostet ein Kopfsalat 50 Pfennig, zehn Apfelsinen 1,50 Mark.

In Winterberg werden die erfolgreichen Wintersportler geehrt. Im Mittelpunkt steht der 22-jährige Hartmut Döpp, der in Fischen im Allgäu die Deutsche Meisterschaft im 50-km-Skilanglauf gewinnen konnte. Bürgermeister Wilhelm Mrass: „Ich bin stolz auf unsere Winterberger Jungen. Da sind alles echte Kerle.“

1970 zählt die Volksbank Brilon 2384 Mitglieder. Die Bilanzsumme wird in der Generalversammlung mit 42 Mio. DM angegeben, eine Steigerung zum Vorjahr um 8 Mio. DM. Die Dividende wird auf 8 Prozent festgesetzt.

KOMPAKT

Vorbesprechung für Pferdeprozession

GIERSHAGEN. Sonntag, 18. April, sind wieder alle Pferdehalter mit ihren Rössern zur Pferdeprozession eingeladen. Organisatoren und Freunde der Pferdeprozession treffen sich zur Vorbesprechung und Planung am Dienstag, 16. März, ab 19.30 Uhr im Pfarrheim.

kfd-Bildungstag in Hardehausen

MARSBERG. Zum kfd-Bildungstag in der Landvolkhochschule Hardehausen startet der Bus Dienstag, 16. März, in Bredelar um 8.15 Uhr; Erlinghausen 8.35 Uhr; Essentho 8.45 Uhr und Oesdorf um 8.55 Uhr. Am Mittwoch, 17. März, Heddinghausen 8.30 Uhr; Leitmar 8.35 Uhr; Giershagen 8.45 Uhr; Marsberg 8.50 Uhr und We stheim um 9 Uhr.

EV. GOTTESDIENSTE

Brilon. 9.30 Gd; **Gudenhagen:** 10.45 Gd. **Marsberg:** 10.30 Gd. **Westheim:** 9 Gd. **Bredelar:** 10.30 Gd. (bereits Samstag **Leitmar:** 17 Gd). **Olsberg:** 10.30 Gd. **Medebach:** 10 Gd/11 KGD. **Winterberg:** 10.15 Gd. : Gd. **Siedlinghausen:** 9 Gd. **Bromskirchen:** 10.45 Gd; **Somplar:** 9.30 Gd.

LESERSERVICE

Zustellung - Buchbestellung Adressänderung
Telefon: 01802/404078*
 Sie erreichen uns: mo. bis fr. 6-20 Uhr, sa. 6-14 Uhr, so. 15-20 Uhr
Telefax: 01802 / 404088*
 E-Mail: leserservice@westfalenpost.de
Anzeigenberatung
Anzeigen aufgeben:
www.online-aufgeben.de
Telefon: 01802/404038*
 Sie erreichen uns: mo. bis fr. 7.30-18 Uhr
E-Mail: siehe Impressum
 *6 Ct. pro Anruf/Fax a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min

Brilon: Jürgen Hendrichs, Pressehaus, Derkerei Str. 4, 59929 Brilon, ☎ 02961-97 03 31, Fax 02961-97 03 29. Redakteure: Sonja Funke, Jutta Klute-Zerbs, Bernd Sangermann (Lokalsport), Thomas Winterberg.
E-Mail-Adressen:
brilon@westfalenpost.de
brilon-sport@westfalenpost.de
Marsberg: Bahnhofstr. 4, 34431 Marsberg, ☎ 02992-90 36 01, Fax 02992-90 36 02, E-Mail: marsberg@westfalenpost.de
Winterberg: Ralf Hermann, Hauptstraße 6, 59955 Winterberg, ☎ 02981-92 43 14, Fax 02981-92 43 17, E-Mail: winterberg@westfalenpost.de
Anzeigenannahme Geschäftskunden: Derkerei Str. 4, 59929 Brilon
 Tel. 02961 - 97 03 23, Fax 02961 - 97 03 20, E-Mail: anzeigen.brilon@westfalenpost.de
Redaktion Sauerland: Theo Hirnstein, Alter Markt 9, 59806 Arnsberg, Fernruf (02931) 898-120, Sauerlandsport: Rainer Göbel, Frank Tischhart, Hauptstraße 1, 59716 Arnsberg/Neheim, (02932) 97 14 22 + 23 . Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an die Geschäftsstelle zu senden. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Druck: Druck- und Verlags-Zentrum, Hohenburgstr. 67, 58099 Hagen.

Eröffnungs-Programm HEUTE

Jacken-Modenschau
11.30 Uhr
14.30 Uhr
16.30 Uhr

GIL BRET
CREENSTONE | ©
FUCHS SCHMITT

08. - 13. März 2010
-Hosentage- BRAX
Gewinnen Sie mit FEEL GOOD



Jetzt NEU
MANGO

Ulla Popken

Dezigual

BOSS
 HUGO BOSS

MODEHAUS
Heinze
 FRANKENBERG · FUSSGÄNGERZONE

Heinze - Das Modezentrum in Frankenberg
www.modehaus-heinze.de Telefon 06451-23061-0

NEU-ERÖFFNUNG
 04. März - 13. März 2010
 Jetzt mit mehr Platz und größerer Auswahl!

Eröffnungs-Angebote
 in allen Abteilungen!

Öffnungszeiten
HEUTE
 bis **18 Uhr**